Verhandlungsschrift

über die öffentliche Sitzung der Stadtvertretung der Landeshauptstadt Bregenz am Donnerstag, 09.06.2022 von 18 bis 19.10 Uhr im Rathaus, Stadtvertretungszimmer, unter dem Vorsitz von Bürgermeister Michael Ritsch, MBA.

Anwesend die Mitglieder der Stadtvertretung

Bürgermeister Markus Linhart, Bregenzer Volkspartei
StR. Mag. Michael Rauth, StR. Veronika Marte, BEd., Elisabeth Schäfer, StR. Florian Rainer, StR. Michael Felder, Benno Purin, Peter Vögel, MSc, Robert Vögel, BSc, Heiner Klettl und Gerhard Mattei

Ersatzleute

StVE. Michael Sochor	für Mustafa Pacali
StVE. Elisabeth Metzler	für Ines Arnold-Humpeler,
StVE. Monika Mair-Fleisch	für Sabrina Schwärzler
StVE. Raphael Wichtl	für Angelika Rübenak
StVE. Elisabeth Rechfelden	für Birgit Renner

Michael Ritsch, Team Bregenz
StR. Dr.in Annette Fritsch, StR. Robert Pockenauer, Ing. Reinhold Einwallner, Mag.a Eveline Mießgang, Erich Langeder, Celebic Edina und Maria Jäger

Ersatzleute

StVE. Martin Mayer	für Savas Kaplan
Mag.a Bettina Stachowitz	für Deniz Özgün

Sandra Schoch - Die Grünen Bregenz
Vizebürgermeisterin Sandra Schoch, MA, StR. Heribert Hehle, Sandra Küng und Dipl.-Arch. FH Christoph Kalb, BSc

Ersatzleute

StVE. Roswitha Steger	für Christina Schlüter, MSc
StVE. Maria Elisabetta Schröcker	für Daniel Dolezal-Steiner

Philipp Kuner, FPÖ Bregenzer und Parteiunabhängige
Philipp Kuner und Hubert Kinz

Neos plus
Dipl. Bw. (FH) Ing. Alexander Moosbrugger und Michael Sagmeister, BA

Schriftführer
Mag. Gerhard Seiler

Sämtliche Mitglieder der Stadtvertretung wurden ordnungsgemäß eingeladen; die Beschlussfähigkeit ist hinsichtlich aller Tagesordnungspunkte gegeben.

Zu allen Tagesordnungspunkten wurden die zur Behandlung stehenden Akten/Aktenteile, die für die Entscheidungsfindung maßgeblich sind, sowie die im gegenständlichen Protokoll angeführten Anlagen den Mitgliedern des Stadtrates zur Verfügung gestellt.

In der Verhandlungsschrift werden die Fraktionen „Bürgermeister Markus Linhart – Bregenzer Volkspartei" als „ÖVP", die Fraktion „Michael Ritsch: Team Bregenz" als „Team Bregenz", die Fraktion „Sandra Schoch - Die Grünen Bregenz" als „Die Grünen", die Fraktion „Philipp Kuner, FPÖ Bregenz und Parteiunabhängige" als „FPÖ" und die Fraktion „neos plus" als „neos plus" bezeichnet.

Die Tagesordnung lautet:

1. Berichte
2. Über-/außerplanmäßige Ausgaben
3. Benennung einer Örtlichkeit nach Alt-Bürgermeister Dipl.-Vw. Siegfried Gasser gemäß § 15 GG
4. Projektbeschluss – wettbewerblicher Dialog städtebauliche Vertiefung Bregenz Mitte
5. Schule Rieden, Errichtung einer Photovoltaik-Anlage - Projektbeschluss
6. Volksschule Stadt, Sanierung Flachdach Turnhalle - Kostenanpassung
7. Neubau Freibadtrakt Hallenbad Bregenz - Vergabe Baumeisterarbeiten
8. Festspielhaus Bregenz, 3. Bauetappe, Tribüne - Vergabe Lüftungsinstallationen
9. Verhandlungsschriften über die Sitzungen der Stadtvertretung vom 05.05.2022 sowie 24.05.2022
10. Allfälliges

1. Berichte

a) Der Bürgermeister berichtet über die Zusammenarbeit zwischen Bregenz und Lindau und der voraussichtlichen gemeinsamen Sitzung beider Stadtvertretungen am 14.07.2022 in Lindau.

Zu diesem Gegenstand melden sich StR. Veronika Marte, BEd., Bürgermeister Michael Ritsch, MBA, Vizebürgermeisterin Sandra Schoch, MA, Bürgermeister Michael Ritsch, MBA, Michael Sagmeister BA und Dipl. Bw. (FH) Ing. Alexander Moosbrugger zu Wort.

b) Der Bürgermeister bringt, das Schreiben besorgter Bregenzerinnen und Bregenzer der Stadtteile Oberstadt, Mildenberg, Thalbachgasse, Berg-Isel, Schedlerstraße und Amtstorstraße vom 23.05.2022 zur Kenntnis.

Zu diesem Gegenstand melden sich in nachstehender Reihenfolge zu Wort: Elisabeth Schäfer (Stadtteilvertreterin Oberstadt), StR. Robert Pockenauer, StR. Mag. Michael Rauth, StR. Heribert Hehle, Philipp Kuner (Stadtteilvertreter Stadt), Vizebürgermeisterin Sandra Schoch, MA, StR. Mag. Michael Rauth, StR. Heribert Hehle, Michael Sagmeister, BA (Stadtteilvertreter im Dorf), StR. Mag. Michael Rauth und StR. Robert Pockenauer zu Wort.

c) Der Bürgermeister gibt der Stadtvertretung die vom Stadtrat am 24.05.2022 gemäß § 60 Abs. 3 GG getroffenen Verfügungen bekannt.

2. Über-/außerplanmäßige Ausgaben

Der Bürgermeister stellt den Antrag, die Stadtvertretung möge beschließen:

„Die über-/außerplanmäßigen Ausgaben laut Amtsantrag vom 02.06.2022 werden beschlossen."

Der Amtsantrag ist der gegenständlichen Verhandlungsschrift beigefügt.

Der Antrag wird ohne Debatte und Gegenstimme **angenommen**.

3. Benennung einer Örtlichkeit nach Alt-Bürgermeister Dipl.-Vw. Siegi Gasser gemäß § 15 GG

Der Bürgermeister stellt namens des Stadtrates den Antrag, die Stadtvertretung möge beschließen:

„Der Platz beim Ansitz Blumenegg, in den die Maurachgasse, die Herbert-Reyl-Gasse und der Stadtsteig einmünden, wird nach Alt-Bürgermeister und Ehrenbürger Dipl.-Vw. Siegi Gasser folgendermaßen benannt: Siegi-Gasser-Platz."

Der Antrag wird ohne Debatte und Gegenstimme **angenommen**.

4. Projektbeschluss – wettbewerblicher Dialog städtebauliche Vertiefung Bregenz Mitte

StR. Robert Pockenauer stellt namens des Ausschusses für Stadtentwicklung und Mobilität sowie des Stadtrates den Antrag, die Stadtvertretung möge beschließen:

„Der Projektbeschluss zum Wettbewerbsverfahren und der öffentlichen Beteiligung zum Betrag von 323.600 Euro brutto (Abdeckung: HHSt 5/6122 002300) wird beschlossen."

Der Beschlussfassung liegt der Aktenvermerk der Abteilung Mobilitätsservice und Stadtentwicklung vom 30.05.2022 – siehe Anlage der Verhandlungsschrift – zugrunde.

Der Antrag wird ohne Debatte und Gegenstimme **angenommen**.

5. Schule Rieden, Errichtung einer Photovoltaikanlage - Projektbeschluss

StR. Robert Pockenauer stellt namens des Ausschusses für Bauangelegenheiten sowie des Stadtrates den Antrag, die Stadtvertretung möge beschließen:

„Die Errichtung einer Photovoltaikanlage auf dem Dach der Schule Rieden im Ausmaß von ca 600 m2 zu geschätzten Gesamtinvestitionskosten von 200.000 Euro brutto wird beschlossen.

Bedeckung: HHSt.: 5/8700 010000
Vorsteuerabzug: ja"

Der Beschlussfassung liegt der Aktenvermerk der Dienststelle Hochbau vom 01.06.2022 – siehe Anlage der Verhandlungsschrift – zugrunde.

Der Antrag wird ohne Debatte und Gegenstimme **angenommen**.

6. Volksschule Stadt, Sanierung Flachdach Turnhalle - Kostenanpassung

StR. Robert Pockenauer stellt namens des Ausschusses für Bauangelegenheiten sowie des Stadtrates den Antrag, die Stadtvertretung möge beschließen:

„Es wird beschlossen, die Sanierung des Flachdaches der Turnhalle bei der Volksschule Stadt mit einer Kostenerhöhung um 102.000 Euro brutto und somit zum Gesamtbetrag in der Höhe von 262.000 Euro brutto durchzuführen.

Bedeckung: HHSt.: 5/2110 010000 (mittels Kreditübertragung)
Vorsteuerabzug: ja"

Der Beschlussfassung liegt der Aktenvermerk der Dienststelle Hochbau vom 01.06.2022 – siehe Anlage der Verhandlungsschrift – zugrunde.

Der Antrag wird ohne Debatte und Gegenstimme **angenommen**.

Abwesend: Elisabeth Schäfer

7. Neubau Freibadtrakt Hallenbad Bregenz – Vergabe Baumeisterarbeiten

StR. Robert Pockenauer stellt namens des Ausschusses für Bauangelegenheiten sowie des Stadtrates den Antrag, die Stadtvertretung möge beschließen:

„Die Vergabe der Baumeisterarbeiten für den Neubau des Freibadtraktes beim Hallenbad Bregenz an die Bestbieterin Bietergemeinschaft Neubau Freibadtrakt Hallenbad Bregenz, Baumeister i+R Bau GmbH / Tomaselli Gabriel Bau GmbH / Oberhauser & Schedler Bau GmbH in Lauterach zum Betrag von 2.171.017,51 Euro netto wird beschlossen.

Bedeckung: HHSt.: 5/8330 061000
Vorsteuerabzug: ja“

Der Beschlussfassung liegt der Aktenvermerk der Dienststelle Hochbau vom 01.06.2022 – siehe Anlage der Verhandlungsschrift – zugrunde.

Zu diesem Gegenstand melden sich Dipl. Bw. (FH) Ing. Alexander Moosbrugger und Vizebürgermeisterin Sandra Schoch, MA zu Wort.

Sodann wird der Antrag ohne Gegenstimme **angenommen**.

8. Festspielhaus Bregenz, 3. Bauetappe, Tribüne – Vergabe Lüftungsinstallationen

StR. Robert Pockenauer stellt namens des Ausschusses für Bauangelegenheiten sowie des Stadtrates den Antrag, die Stadtvertretung möge beschließen:

„Die Vergabe der Lüftungsinstallationen für das Festspielhaus Bregenz, 3. Bauetappe, Tribüne an die Bestbieterin, Firma Markus Stolz GmbH in Bregenz zum Betrag von 625.605,75 Euro netto unter Berücksichtigung von 3 % Skonto wird beschlossen.

Bedeckung: HHST.: 5/8940 061000
Vorsteuerabzug: ja“

Der Beschlussfassung liegt der Aktenvermerk der Dienststelle Hochbau vom 01.06.2022 – siehe Anlage der Verhandlungsschrift – zugrunde.

Der Antrag wird ohne Debatte und Gegenstimme **angenommen**.

9. Genehmigung der Verhandlungsschriften über die Sitzungen der Stadtvertretungen vom 05.05. sowie 24.05.2022

Hinsichtlich der Verhandlungsschriften über die Sitzungen der Stadtvertretungen vom 05.05. sowie 24.05.2022 werden keine Einwendungen erhoben, sodass diese Verhandlungsschriften gemäß § 47 Abs. 5 GG. als genehmigt gelten.

10. Allfälliges

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Michael Ritsch, MBA
Bürgermeister

Mag. Gerhard Seiler
Schriftführer

ANLAGE
zum 1c) Gegenstand

BREGENZ

SITZUNG DER STADTVERTRETUNG
09.06.2022

Antragsteller/in
Stadtrat

Berichterstatter/in
Bürgermeister Michael Ritsch, MBA

Über- / außerplanmäßige Ausgaben 30.05.2022

ANTRAG

Die Stadtvertretung möge zur Kenntnis nehmen:

Der Bürgermeister gibt der Stadtvertretung die vom Stadtrat gemäß §60 Abs. 3 GG. Getroffenen Verfügungen bekannt.

Stadtrat vom 24.05.2022
Über-/außerplanmäßige Ausgaben – siehe Anlage

MMag. Manuel Felizeter
Stadtkämmerer

ClimatePartner
klimaneutral
Druck | ID 53209-1601-1001

BREGENZ

Stadtbuchhaltung Bregenz
E 27. Mai 2022 A

SITZUNG DES STADTRATES
24.05.2022

Über-/außerplanmäßige Ausgaben (Kreditübertragungen) 20.05.2022

ANTRAG

Der Stadtrat möge beschließen:

Die über-/außerplanmäßigen Ausgaben laut Amtsanträgen vom 20.05.2022 werden beschlossen.
Die Beschlussempfehlung stützt sich – soweit die Zuständigkeit der Stadtvertretung gegeben ist – auf § 60 Abs. 3 GG.

MMag. Manuel Felizeter
Stadtkämmerer

Anlage

beschlossen vom
Stadtrat am
24. Mai 2022
Schriftführer

ClimatePartner
klimaneutral
Druck | ID 53209-1601-1(0)

BREGENZ

AKTENVERMERK

Stadtkämmerer
MMag. Manuel Felizeter

für den Stadtrat

Über- / außerplanmäßige Ausgaben 2022 – Stadtrat 24.05.2022

20.05.2022

Es liegen Anträge zur Bedeckung von Mehrausgaben

in Höhe von Euro 20.000 Euro

vor.

Die Bedeckung ist wie folgt vorgesehen:

Verstärkungsmittel	Euro	20.000

MMag. Manuel Felizeter
Stadtkämmerer

Anlage

Über- / außerplanmäßige Ausgaben in Euro
(Stadtrat am 24.05.2022)

NR.	AOB	AOB-NAME	BEREICH	HHST.-Nr.			HHSt-BEZEICHNUNG	AUSG. in EURO	EINN. in	BEGRÜNDUNG
1	847	Ender G.	Umwelt- und Naturschutz	1	5220	728300	Klimabeirat	20.000		Einrichtung Klimabeirat - Sitzungsgelder, Reisekosten
1	430	Felizeter M.	Verstärkungsmittel	1	9700	729000	Verstärkungsmittel	-20.000		Einrichtung Klimabeirat - Sitzungsgelder, Reisekosten
								0	0	

Bregenz, 20.05.2022

Stadtkämmerer

BREGENZ

Finanzservice und Beteiligungen

Eingang: 10. Mai 2022

Abt.: 4-10

→

AKTENVERMERK

für die Finanzverwaltung

AOB-NR.: 847
Dipl.-Ing. Gerold Ender
7-12

Antrag auf Genehmigung von überplanmäßigen / außerplanmäßigen Ausgaben (Kreditübertragung)

04.05.2022

HHSt	Abschnitt	Bezeichnung	Ausgaben +/- in EUR	Einnahmen +/- in EUR
1/5220-728300	Umwelt- und Naturschutz	Klimabeirat	20.000	

<> Verstärkungsmittel

Begründung
In der Bregenzer Klima- und Energiestrategie 2030 (beschlossen in der StV am 16.10.2021) ist die Einrichtung eines Klimabeirats verankert. Dieser wurde im StR am 22.02.2022 in seiner personellen Zusammensetzung beschlossen. Darüber hinaus wurden die Honorarsätze für die Sitzungsteilnahmen und der Reisekostenersatz beschlossen. Das dafür erforderliche Budget soll aus Verstärkungsmitteln sichergestellt werden. Anlage Beschluss "Bestellung des Klimabeirats der Landeshauptstadt Bregenz 2030".

Unterschrift Anordnungsberechtigte/r

A. Kuppi v. Wanz

Unterschrift Abteilungsleiter/in

BREGENZ

SITZUNG DES STADTRATES
22.02.2022

Bestellung des Klimabeirates der Landeshauptstadt Bregenz 2030 16.02.2022

ANTRAG

Der Stadtrat möge beschließen:

Folgende Personen werden in den Klimabeirat der Landeshauptstadt Bregenz berufen:

- Dipl.-Ing. Christian Vögel, Leiter des Referats für Energie und Klimaschutz im Amt der Vorarlberger Landesregierung
- Dr. Daniela Hohenwallner-Ries, alpS GmbH, Innsbruck
- Prof. (FH) Dr.-Ing., Markus Preißinger, Fachhochschule Dornbirn
- Pia Blessing, MBA, Mobility Expert & Consultant (City in motion), München
- Dipl.-Ing. Arch. Sabine Erber, Energieinstitut Dornbirn
- Markus Zipf, Deutsche Umwelthilfe, Radolfzell,
- Christof Drexel, KlimaVor und drexel reduziert, Bregenz

Dipl.-Ing. Gerold Ender wird als Geschäftsführer des Klimabeirats berufen.

Den Klimabeiratsmitgliedern werden folgende, nach dem österreichischen Verbraucherpreis-index wertgesicherten, Honorarsätze für ihre Teilnahme an den Beiratssitzungen ausbezahlt:

Honorarsatz: 130,00 Euro/Sitzungsstunde
Reisezeit: 65,00 Euro/Stunde

Über die Sitzungsteilnahme hinausgehende Stundenaufwände (z.B. Einarbeitungszeiten in zur Verfügung gestellte Unterlagen) werden nicht ersetzt.

Reisekosten werden in Höhe des jeweiligen ÖPNV-Tickets ersetzt.

ClimatePartner°
klimaneutral
Druck | ID 53209-1601-1001

Die Honorar- und sonstigen Kosten liegen in einer Höhe von 20.000 Euro. Die Bedeckung wird aus Verstärkungsmitteln sichergestellt.

Klimarelevanzprüfung
Der Beschluss hat positive Auswirkungen auf das Klima

A. Krupski v. Mansberg

Dipl.-Arch.ETH Andrea Krupski von Mansberg
Abteilungsleiterin

Anlage
Aktenvermerk „Besetzungsvorschlag und Finanzierung des Klimabeirats der LH Bregenz," der Dienststelle Klimaschutz, Umwelt und Energie vom 03.02.2022

beschlossen vom
Stadtrat am
22. Feb. 2022
Schriftführer

ANLAGE
zum 2. Gegenstand

BREGENZ

AKTENVERMERK
für die Stadtvertretung

Stadtkämmerer
MMag. Manuel Felizeter

Über-/außerplanmäßige Ausgaben

07.06.2022

Es liegen Anträge zur Bedeckung von Mehrausgaben

In Höhe von EUR 102.000 Euro

vor.

Die Bedeckung ist wie folgt vorgesehen:

Mehreinnahmen	EUR 25.500 Euro
Rücklagenentnahme	EUR 76.500 Euro

MMag. Manuel Felizeter
Stadtkämmerer

Anlage

Über- / außerplanmäßige Ausgaben in Euro

NR.	AOB	AOB-NAME	BEREICH	HHST.-Nr.			HHSt-BEZEICHNUNG	AUSG. in EURO	EINN. in	BEGRÜNDUNG
1	352	Giselbrecht A.	VS Stadt	5	2110	010000	Gebäude	102.000		Durch derzeitige Marktsituation haben sich die Kosten für Flachdachsanierung verdoppet
1	431	Obwegeser E.	VS Stadt	6	2110	301000	Beitrag Land		25.500	Durch derzeitige Marktsituation haben sich die Kosten für Flachdachsanierung verdoppet
1	430	Felizeter M.	VS Stadt	6	2100	895000	Entnahme allgem. Rückl.		76.500	Durch derzeitige Marktsituation haben sich die Kosten für Flachdachsanierung verdoppet
								0	0	

Bregenz, 02.06.2022

Stadtkämmerer

ANLAGE
zum 4. Gegenstand

BREGENZ

AKTENVERMERK

Mobilitätsservice und Stadtentwicklung
Dipl.-Arch.in Andrea Krupski von Mansberg

für die Stadtvertretung am 09.06.2022

Kostenaufschlüsselung Städtebauliche Vertiefung als wettbewerblicher Dialog (mit Öffentlichkeitsbeteiligung)

30.05.2022

Die Städtebauliche Vertiefung ist als wettbewerblicher Dialog bestehend aus drei Phasen geplant:

1. Phase: Abstimmung und Formulierung der Auslobung und Auswahl der Planungsbüros

2. Phase: städtebaulicher Wettbewerb mit Zwischenpäsentation und Schlusspräsentation sowie **drei öffentlichen Stadtforen**.

3. Phase: Vertiefung des ausgewählten Entwurfes und **Einarbeitung der Ergebnisse aus der Machbarkeitsstudie Verkehr/Tunnel** sowie **2-3 öffentlicher workshops** (z.B zu den Themen „Gestaltung und Nutzbarkeit des öffentlichen Raumes" und „Nutzungsbausteine/Programmierung von Bregenz Mitte" etc.)

Die Gesamtkosten für diese drei Phasen sind inclusive der Öffentlichkeitsbeteiligung auf **323.600 Euro brutto** geschätzt (exklusive der Kosten für die Verfahrensbegleitung) und sind gedeckelt über die Haushaltsstelle 5/6122-002300 (Innenstadtgestaltung-Seestadtareal).

Unterteilung der Haushaltsstelle **bisher**:

Bebauungsplan: 90.000,-
Machbarkeitsstudie: 126.000,-
Städtebaulicher Vertrag: 20.000,-
Projektkoordination (Teil Bregenz Mitte):10.500,-
Aufwand Valentini : 65.000,-
Teilbebauungsplan: 14.400,-
Wettbewerbe: 120.000,-
Summe: 445.900,-

Unterteilung Haushaltsstelle **neu:**

Wettbewerb inclusive Jury und Öffentlichkeitsbeteiligung (Phase 1+2) : 215.000,-
Ausarbeitung Masterplan (Phase 3) inclusive externer Beratung und Öffentlichkeitsarbeit: 90.600,-
Verfahrensbegleitung Öffentlichkeitsbeteiligung : 18.000,-
Machbarkeitsstudie: 122.300,-
Summe: 445.900,-

(Aufwand Valentini (60 % von LHB = 48.000,-) ist unter **Haushaltsstelle 5/8751-005000 ÖPNV Knoten Projektsteuuerung/Projektmanagement** subsummiert wie auch die Verfahrensbegleitung für das Wettbewerbsverfahren (Raumposition) in Höhe von 75.600 brutto und Planungskoordination (gbd) in Höhe von 75.600 brutto.)

Unterteilung Haushaltsstelle:

Projektsteuerung/Projektmanagement	215.000,- (bereits ausgegeben wie oben beschrieben)
Durchführung Architektenwettbewerb	79.000,-
Verkehrskonzept Bahnhof	36.000,- (ausgegeben)
Teilbebauungsplan	70.000,-

Die Abteilung Mobilitätsservice und Stadtentwicklung empfiehlt den Projektbeschluss zum Wettbewerbsverfahren und der öffentlichen Beteiligung zum Betrag von 323.600 Euro brutto (HHSt 5/6122 002300) zu beschließen.

A. Krupski v. Mansberg

Dipl.-Arch.[in] Andrea Krupski von Mansberg
Abteilungsleiterin

ANLAGE
zum 5. Gegenstand

BREGENZ

AKTENVERMERK

für die Stadtvertretung am 09.06.2022

Hochbau
Adi Giselbrecht
3-10-Gi/RM

Schule Rieden, Errichtung einer Photovoltaikanlage - Projektbeschluss

01.06.2022

Um den Energiebedarf der Schule Rieden zu decken und den stetig steigenden Energiepreisen entgegenzuwirken, ist vorgesehen, eine Photovoltaikanlage auf der Südseite des Daches der Schule Rieden zu errichten.

Mögliche Anlagengröße und Leistung:
Die PV-Anlage soll mit 255 Modulen ausgestattet werden, welche eine Gesamtgröße von ca. 600 m² aufweisen. Diese Module liefern eine Gesamtleistung von 101 kWp, der Ertrag pro kWp beträgt 1.160 kWh. Die Nutzungsdauer ist mit 30 Jahren veranschlagt, wobei sich die Anlage in 10 Jahren amortisiert hat.

Für die Errichtung der PV-Anlage werden die Gesamtkosten auf 200.000 Euro brutto geschätzt.

Die Abteilung Bauservice und Infrastruktur empfiehlt die Errichtung einer Photovoltaikanlage auf dem Dach der Schule Rieden im Ausmaß von ca. 600 m² zu geschätzten Gesamtinvestitionskosten von 200.000 Euro brutto.

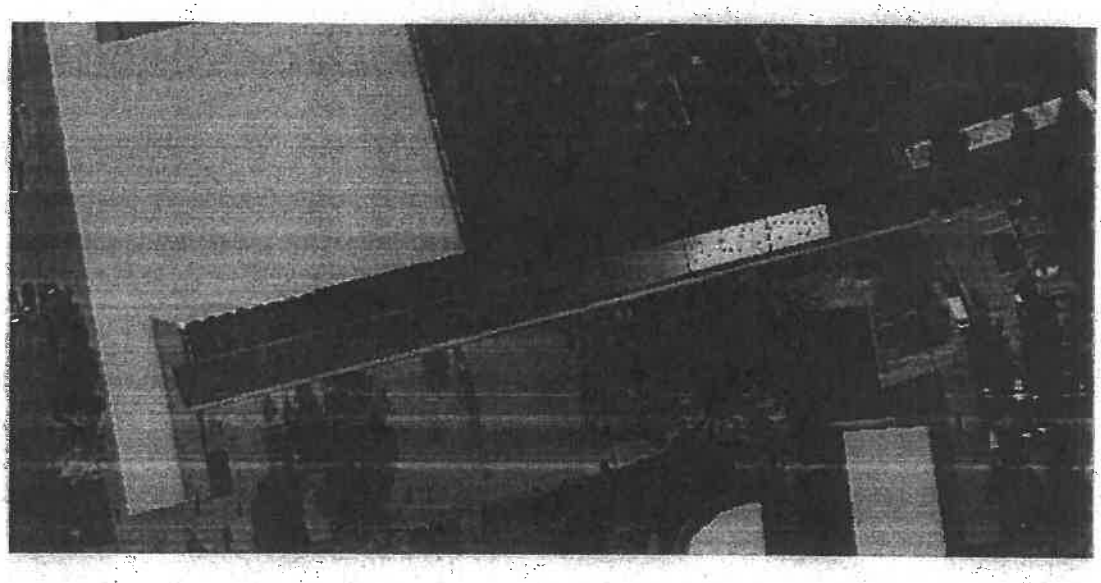
Bedeckung: HHSt.: 5/8700 010000
Vorsteuerabzug: nein

Adi Giselbrecht

Anlage
Datenblatt vom 01.05.2022, Ingenieurbüro Brugger GmbH

INGENIEURBÜRO BRUGGER GMBH
Innovative Licht- und Elektroplanung

PV-Anlage Schule Rieden 101kWp



PV-Anlage		
LCOE - Levelized Cost of Electricity		99 EUR/MWh
Gesamtleistung		101 kWp
Anzahl der Module		255 pcs
Anzahl der Wechselrichter		1 pcs
Investitionskosten	€	151 575
Förderungen	€	10 073
Investitionskosten abz. Förderung	€	141 503
Nutzungsdauer in Jahren		30

Betriebsaufwand		
Betriebsführung		4,0 EUR/kWp
Wartung		0,0 EUR/kWp
jährl. Index Wartung		1,00%
Dachmiete p.a.	€	-
jährl. Index Dachmiete		0%
jährl. Index Versicherung		2,50%

Projekt Rendite		
Netto Barwert Projekt	€	125 526
IZF Projekt		9,3%
Amortisation in Jahren		10

Eigenkapital Rendite		
Netto Barwert Eigenkapital	€	125 526
IZF Eigenkapital		9,3%
Amortisation in Jahren		10

Energie Bilanz	
Energieverbrauch am Standort	200 000 kWh
Energie Produktion	116 841 kWh
Eigenverbrauch	70 105 kWh
Strom aus Batterie	0 kWh
Netzeinspeisung	45 802 kWh
Sonnenstromanteil am Verbrauch	35%
Eigenverbrauch	60%

Anlagenertrag	
Ertrag pro kWp	1 160 kWh
Garantierte Leistung Jahr 1	98,00%
Leistungsverlust p.a.	0,45%

Erlöse	
Einsparung Eigenverbrauch	200 EUR/MWh
Jährl. Index Eigenverbrauch	0,00%
Erlöse Strommarkt	100 EUR/MWh
Jährl. Index Marktpreis	0,00%

Finanzkennzahlen	
Abschreibungsdauer	20
Steuersatz	25%
Abzinsungsfaktor	3%
Zinssatz	2,00%
Eigenkapitalquote	100%

ANLAGE
zum 6. Gegenstand

BREGENZ

AKTENVERMERK

für die Stadtvertretung am 09.06.2022

Hochbau
Adolf Giselbrecht
3-10-GI/RM

Volksschule Stadt, Sanierung Flachdach Turnhalle - Kostenanpassung

01.06.2022

Der Projektbeschluss für die Sanierung des Flachdaches der Turnhalle bei der Volksschule Stadt wurde mit Gesamtkosten in der Höhe von 160.000 Euro in der Stadtvertretung am 10.02.2022 gefasst.

Aufgrund der derzeitigen Marktsituation und den damit verbundenen Preissteigerungen haben sich die Kosten für die Dachdecker- und Zimmermannsarbeiten gegenüber der ursprünglichen Kostenschätzung aus dem Jahre 2021 verdoppelt. Deshalb ergibt sich eine Kostenerhöhung um 102.000 Euro brutto, weshalb sich der Gesamtbetrag für die Sanierung des Flachdaches der Turnhalle bei der Volksschule Stadt nun auf 262.000 Euro brutto beläuft.

Die Abteilung Bauservice und Infrastruktur empfiehlt die Sanierung des Flachdaches der Turnhalle bei der Volksschule Stadt mit einer Kostenerhöhung um 102.000 Euro brutto und somit zum Gesamtbetrag in der Höhe von 262.000 Euro brutto.

Bedeckung:	HHSt.: 5/2110 010000 (mittels Kreditübertragung)
Vorsteuerabzug:	nein

Adolf Giselbrecht

Anlage
Kreditübertragung vom 17.05.2022

BREGENZ

AKTENVERMERK

AOB-NR.: 352
Adi Giselbrecht

für die Finanzverwaltung

Antrag auf Genehmigung von überplanmäßigen / außerplanmäßigen Ausgaben (Kreditübertragung)

17.05.2022

HHSt	Abschnitt	Bezeichnung	Ausgaben +/- in EUR	Einnahmen +/- in EUR
5/2110 010000	VS Stadt	Gebäude	102.000	
6/2110 301000	VS Stadt	Beitrag Land		25.500

Begründung
Aufgrund der derzeitigen Marktsituation und der damit verbundenen Preissteigerungen haben sich die Kosten für die Dachdecker- und Zimmermannsarbeiten gegenüber der ursprünglichen Kostenschätzung aus dem Jahre 2021 verdoppelt. Deshalb erhöhen sich die Kosten für die Sanierung des Flachdaches um 102.000 Euro brutto.

Unterschrift Anordnungsberechtigte/r

Unterschrift Abteilungsleiter/in

ANLAGE
zum 7 Gegenstand

BREGENZ

AKTENVERMERK

für die Stadtvertretung am 09.06.2022

Hochbau
Dipl.-Ing. (FH) Bernd Raica
3-10-BR/RM

Festspielhaus Bregenz, 3. Bauetappe, Tribüne – Vergabe Lüftungsinstallationen

01.06.2022

Im Zuge einer öffentlichen Ausschreibung gab es 12 Interessenten. Es sind folgende Angebote eingegangen:

Firma	**Nettobetrag in Euro unter Berücksichtigung Nachl./ Skonto**	**Punkte**
Markus Stolz GmbH, Bregenz	625.605,75	95,00
Dietrich Luft + Klima GesmbH, Lauterach	717.832,19	82,79
Kranz luft-klima-technik gmbh	666.851,12	90,12

Die rechnerische, technische und sachliche Prüfung der Angebote ergab keine wesentlichen Mängel.

Die Abteilung Bauservice und Infrastruktur empfiehlt die Vergabe der Lüftungsinstallationen für das Festspielhaus Bregenz, 3. Bauetappe, Tribüne an die Bestbieterin, Firma Markus Stolz GmbH in Bregenz zum Betrag von **625.605,75 Euro netto** unter Berücksichtigung von 3 % Skonto.

Bedeckung: HHSt. 5/8940 061000
Vorsteuerabzug: ja

Dipl.-Ing. (FH) Bernd Raica

ANLAGE
zum 8. Gegenstand

BREGENZ

AKTENVERMERK

für die Stadtvertretung am 09.06.2022

Hochbau
Ing. Christian Freuis
3-10-CF/RM

Neubau Freibadtrakt Hallenbad Bregenz –
Vergabe Baumeisterarbeiten

01.06.2022

Im Zuge einer öffentlichen Ausschreibung gab es 21 Interessenten. Es sind folgende Angebote eingegangen:

Reih.	Firma	Nettobetrag unter Berücksichtigung Nachl./ Skonto	Punkte
1.	Bietergemeinschaft Neubau Freibadtrakt Hallenbad Bregenz, Baumeister i+R Bau GmbH / Tomaselli Gabriel Bau GmbH / Oberhauser & Schedler Bau GmbH, Lauterach	2.171.017,51	100,00
2.	Bauunternehmen Moosbrugger GmbH, Lauterach	3.093.688,39	64,41

Die rechnerische, technische und sachliche Prüfung der Angebote ergab keine wesentlichen Mängel.

Die Abteilung Bauservice und Infrastruktur empfiehlt die Vergabe der Baumeisterarbeiten für den Neubau des Freibadtraktes beim Hallenbad Bregenz an die Bestbieterin Bietergemeinschaft Neubau Freibadtrakt Hallenbad Bregenz, Baumeister i+R Bau GmbH / Tomaselli Gabriel Bau GmbH / Oberhauser & Schedler Bau GmbH in Lauterach zum Betrag von **2.171.017,51 Euro netto.**

Bedeckung: HHSt. 5/8330 061000
Vorsteuerabzug: ja

Ing. Christian Freuis